

## Datenschutz-Information für Bildungsveranstaltungen für Teilnehmende und Dozierende

---

Die Akademie Schloss Liebenau (ASL) nimmt den Schutz Ihrer persönlichen Daten sehr ernst. Wir behandeln Ihre personenbezogenen Daten vertraulich und entsprechend den Vorschriften des Gesetzes über den Kirchlichen Datenschutz (KDG). Im Folgenden erläutern wir Ihnen, wie wir mit Ihren personenbezogenen Daten umgehen:

### **Wer ist verantwortlich für die Datenverarbeitung und wer ist der Datenschutzbeauftragte?**

Verantwortlich für den Datenschutz in der ASL i. S. d. § 4 Ziffer 9 KDG ist die Leitung der Akademie Schloss Liebenau, Siggenweilerstr. 11 in 88074 Meckenbeuren, [akademie@stiftung-liebenau.de](mailto:akademie@stiftung-liebenau.de).

Zu allen mit der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten und mit der Wahrnehmung Ihrer Rechte gemäß dem KDG im Zusammenhang stehenden Fragen können Sie unseren Datenschutzbeauftragten Thomas Kaldenbach unter [datenschutz@stiftung-liebenau.de](mailto:datenschutz@stiftung-liebenau.de) erreichen.

### **Zweck, Umfang und Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung**

#### **Allgemeine Datenverarbeitung**

Wenn Sie unsere Angebote im Rahmen von Fort- bzw. Weiterbildungsmaßnahmen wahrnehmen oder für diese Angebote als Dozierende tätig sind, schließen wir mit Ihnen einen entsprechenden Teilnahme- oder Dozentenvertrag ab, der auch Grundlage für die jeweilige Datenverarbeitung gemäß § 6 Abs. 1 lit. c) KDG ist. Ihre Daten als Teilnehmende werden dabei in eine Eingabemaske bzw. in das Formular eingegeben und an uns übermittelt und elektronisch gespeichert. Die personenbezogenen Daten, die für die Anmeldung erforderlich sind, hängen von der jeweiligen Veranstaltung ab. Folgende Daten werden üblicherweise erhoben:

- Datum der Anmeldung
- Titel
- Vorname
- Name
- Anrede
- Geburtsdatum
- Institution / Arbeitsstelle
- Anschrift (geschäftlich oder privat)
- Abweichende Rechnungsadresse
- E-Mail-Adresse (geschäftlich und/oder privat)
- Telefonnummer (geschäftlich und/oder privat)
- Beruf

Die aufgeführten Daten sind für die Durchführung und Verwaltung der Bildungsmaßnahme erforderlich. Dazu gehören darüber hinaus die Erstellung der Teilnahmebestätigungen / Zertifikate, das Zuschicken von kursrelevanten Informationen (Einladungsbrief, mitzubringende Materialien, ggf. Änderungen in der Kursplanung) und die Rechnungsabwicklung.

Außerdem wird nach Durchführung eines Kurses erfasst und elektronisch gespeichert, welche Kurse die Teilnehmenden bereits besucht und abgeschlossen haben. Dies ermöglicht eine erneute Ausstellung der Teilnahmebestätigung / Zertifikate bei Verlust.

Wenn Sie für uns als Dozierende tätig sind, werden ebenfalls die oben beschriebenen Daten und zusätzlich Ihre Qualifikation und ggf. Steuernummer von Ihnen verarbeitet.

### **Nutzung zu Werbezwecken**

Die ASL nutzt Daten ebenso für die Bewerbung von weiteren Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen per E-Mail (1x jährlich Versand Bildungsprogramm; gelegentlich Information per E-Mail über freie Plätze) bzw. kommt auf Sie zwecks neuer möglicher Dozierentätigkeiten zu. Rechtsgrundlage hierfür ist unser berechtigtes Interesse im Sinne von § 6 Abs. 1 lit. g) KDG an der Bewerbung unserer Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen. Sofern Sie keine Informationen erhalten möchten, können Sie den Widerruf per E-Mail an [akademie@stiftung-liebenau.de](mailto:akademie@stiftung-liebenau.de) schicken oder durch eine Nachricht an die im Impressum angegebenen Kontaktdaten erklären.

### **An wen werden meine Daten weitergegeben?**

Zur Durchführung unserer Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen kann es erforderlich sein, dass wir Ihre Daten auch an Dritte wie z. B. Dozierende oder externe Tagungshäuser weitergeben müssen.

Bei Erste Hilfe-Kursen sowie Fahrsicherheitstrainings geben wir Vorname, Name, Geburtsdatum und Berufsbezeichnung an die Berufsgenossenschaft für Gesundheitsdienst und Wohlfahrtspflege (BGW) weiter, sodass die Teilnahmegebühr durch die BGW übernommen werden kann. Die Malteser / das Deutsche Rote Kreuz erhalten diese Daten außerdem für die Anfertigung der Teilnahmebescheinigungen und ihre Kursadministration.

Bei der Grundqualifizierung von Sicherheitsbeauftragten im Arbeits- und Gesundheitsschutz geben wir Vorname, Name, Arbeitsstelle, Funktion und Berufsbezeichnung für die Übernahme der Kosten an die BGW weiter.

Sofern wir die Veranstaltung nicht selbst, sondern durch einen unserer Kooperationspartner durchführen, geben wir entweder zur Vertragserfüllung Ihre Daten an den Anbieter weiter oder die Anmeldung erfolgt bereits auf der Seite des Anbieters, der die Veranstaltung anbietet. Bezüglich der Erhebung und dem Umgang mit Ihren Daten bei der Anmeldung zu unseren Veranstaltungen verweisen wir auf die Datenschutzerklärung unserer Kooperationspartner.

### **Wie lange werden meine Daten verarbeitet?**

Wir speichern Ihre personenbezogenen Daten für die Dauer Ihrer Teilnahme oder Dozententätigkeit. Darüber hinaus bewahren wir Ihre Daten zur Erfüllung gesetzlicher Aufbewahrungsfristen auf. Aufgrund handelsrechtlicher Vorschriften kann sich eine Aufbewahrungspflicht von Belegen von 6 oder 10 Jahren ergeben (§ 257 HGB). Darüber hinaus kann im Einzelfall nach den Vorschriften des Zivilrechts eine Aufbewahrung von bis zu 30 Jahren erforderlich sein (§ 197 BGB). Wenn keine rechtliche Verpflichtung zur Aufbewahrung mehr besteht oder eine Speicherung der Daten nicht mehr erforderlich ist, dann löschen wir die Daten. Da uns häufig auch nach einiger Zeit noch Anfragen zur Ausstellung von Teilnahmebestätigungen oder Zertifikaten erreichen, bewahren wir Ihre Daten bis zu 11 Jahre auf.

### **Welche Rechte habe ich?**

Sie haben uns gegenüber die folgenden Rechte hinsichtlich Ihrer personenbezogenen Daten:

- **Recht auf Auskunft:** Sie können jederzeit Auskunft darüber verlangen, ob und welche personenbezogenen Daten bei uns über Sie gespeichert sind. Die Auskunftserteilung durch uns ist für Sie kostenfrei. Das Recht auf Auskunft besteht nicht oder nur eingeschränkt, wenn und soweit durch die Auskunft geheimhaltungsbedürftige Informationen offenbart würden, bspw. Informationen, die einem Berufsgeheimnis unterliegen.
- **Recht auf Berichtigung:** Wenn Ihre personenbezogenen Daten, die gespeichert sind, unrichtig oder unvollständig sind, haben Sie das Recht, jederzeit die Berichtigung dieser Daten zu verlangen.

- **Recht auf Löschung:** Sie haben das Recht, die Löschung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen, wenn und soweit die Daten für die Zwecke, für die sie erhoben wurden, nicht mehr benötigt werden oder, wenn die Verarbeitung auf Ihrer Einwilligung beruht, Sie Ihre Einwilligung widerrufen haben. In diesem Fall müssen wir die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten einstellen und diese aus unseren IT-Systemen und Datenbanken entfernen. Ein Recht auf Löschung besteht nicht, soweit
  - die Daten aufgrund einer gesetzlichen Pflicht nicht gelöscht werden dürfen oder aufgrund einer gesetzlichen Pflicht verarbeitet werden müssen;
  - die Datenverarbeitung erforderlich ist zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.
- **Recht auf Einschränkung der Verarbeitung:** Sie haben das Recht, die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen.
- **Recht auf Datenübertragbarkeit:** Sie haben das Recht, die von Ihnen bereitgestellten Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten sowie das Recht, dass diese Daten an einen anderen Verantwortlichen übermittelt werden. Dieses Recht besteht nur, wenn
  - Sie uns die Daten auf der Grundlage einer Einwilligung oder aufgrund eines mit Ihnen abgeschlossenen Vertrages zur Verfügung gestellt haben;
  - die Verarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren erfolgt.
- **Recht auf Widerruf:** Wenn wir Ihre Daten aufgrund einer Einwilligung verarbeiten, haben Sie das Recht, diese Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen. Die bis zu diesem Zeitpunkt erfolgte Verarbeitung bleibt jedoch rechtmäßig.
- **Recht auf Widerspruch:** Wenn die Verarbeitung Ihrer Daten auf der Grundlage einer Interessenabwägung erfolgt, können Sie jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen.

Alle der oben beschriebenen Betroffenenrechte können Sie uns gegenüber geltend machen, wenn Sie Ihr konkretes Begehren per E-Mail an den Datenschutzbeauftragten richten.

- **Beschwerderecht bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde:** Sie haben jederzeit das Recht auf Beschwerde bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten gegen das Datenschutzrecht verstößt. Die für uns zuständige Datenschutzaufsichtsbehörde ist:

Katholisches Datenschutzzentrum  
 Haus am Dom  
 Roßmarkt 2360311 Frankfurt  
 Telefon +49 (0)69/800871-8800  
 Telefax +49 (0)69/800871-8815  
 E-Mail: [info@kdsz-ffm.de](mailto:info@kdsz-ffm.de)

### **Änderung dieser Datenschutz-Information**

Wir überarbeiten diese Datenschutz-Information bei Änderungen der Datenverarbeitung oder bei sonstigen Anlässen, die dies erforderlich machen.